

Y. N. 21.032

Prag, Poduarkt. 5. 10. XII. 79.

Hochgeachteter Herr Hofrath!

Herr Sec. Bucher schreibt  
mir zwar noch nicht - doch wird die Sache  
wohl geregelt sein. Mein Arzt sagte mir zwar  
heute, daß falls die Kugel ein wenig nach links  
er gehen das Halten eines Vortrags aus 15  
minuten einwenden würde - doch sicher  
ist sicher. Ich gehe seit drei Tagen wieder  
aus - 4 Stunden - soll ich 2 mehrmals  
des Tags thun - trotz der Bärenkälte,  
für von 17 $\frac{1}{2}$  Gradum! Das ist  
viel für einen Menschen, den die  
Natur zum Südländer bestimmte und  
in Verpflichtung mit Norden zur Welt

/.

kommen ließe. Ich hoffe unterdeß auf  
ein Sinken des Thermometer, um meine  
Rechnung, fahnd nach Wein marken zu  
können - ich habe mich hien gar so  
eingebildet in Eusebeuskeit & Reprimand.  
Schnease', VII. Schluss ist mir noch  
nicht zu Gesicht gekommen; auch noch  
nicht, Zabr. d. Kgl. pr. Kunst - doch  
habe der letzteren wegen der Bibliothek  
des Nord. Trib. schon angeht.

Zu Anmerkungen: für das Repert. eines  
Aufsatzes über L. Harter & Restaurations-  
on Kirche zu schreiben - mit Freude und  
Dank angenommen; soll er im  
Apr. d. Hoff erscheinen, so ist letztes



Termin der Einzahlung: Ende Januar.  
Von Woldemar fehlen mir seit  
ca. 6 Tagen Nachrichten - ich  
bin deshalb sehr bekümmert.  
Seine Adresse: Bordighera,  
Hotel Bordighera (Riviera d.  
Oenente).

Was sagen Sie denn zu den neuen  
Kandidatforderungen der deutschen  
Partei? Vermeyt sich dieser Lehrstuhl  
oder gar Parallelfacultät wäre  
die Permanenzerkleidung der Haupt-, ob zu  
Präsen der Universität. Entweder - Ver-  
einfachen Sie mich Frau Frau

/.

Gewählter - bewahren Sie mir  
hochachtungsvoll den Kopf. Ihre  
Wohlwollen.  
Zu ausgezeichneter Beachtung

In.



Freuziehen  
Hintergrund